



Jahresbericht zum 30. September 2018

Uni21.Jahrhundert -net-

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Uni21.Jahrhundert -net-	5
Vermerk des Abschlußprüfers	20
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	21
Vorteile Wiederanlage	22
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	23

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 337 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,4 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fonds-basierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 3.150 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.240 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 11.100 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds - und das gute Abschneiden in Branchenratings. So erhielten wir im Januar 2018 bei den Euro Fund Awards 2018 von den Redaktionen von Euro, Euro-fondspress, Euro am Sonntag und Börse-Online zahlreiche Auszeichnungen für unsere Fonds. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2018 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus wurde Union Investment im November 2017 bei den Scope Awards 2018 zum vierten Mal in Folge als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Außerdem erhielten wir den Scope Alternative Investment Award 2018 als „Bester Asset Manager Retail Real Estate Global“ und „Bester Asset Manager Retail Real Estate Germany“ im Bereich Offene Immobilienfonds.

Im Oktober 2017 wurde der Trading Desk von Union Investment als „Multi Asset Desk of the Year 2017“ von Strategic Insight/TheTRADE ausgezeichnet.

Steigende Zinsen belasten Staatsanleihen weltweit

US-Staatsanleihen tendierten zunächst unter Schwankungen seitwärts. Der Handel wurde vor allem von zwei Themen dominiert. Lange Zeit beschäftigten die Marktteilnehmer die Pläne von Donald Trump bezüglich einer Reform des US-Steuersystems. Marktteilnehmer erhofften sich hiervon einen Stimulus für die US-Wirtschaft und hielten sich deshalb mit Käufen zurück. Kurz vor dem Jahreswechsel 2017/2018 konnte die Reform dann verabschiedet werden. In der Folge kam es zu einer spürbaren Belebung der US-Wirtschaft, vor allem bei den Stimmungsindikatoren. Der US-Rentenmarkt geriet dadurch unter Abgabedruck. Dabei kletterte die Rendite für zehnjährige Anleihen über die Marke von drei Prozent. Als belastend erwiesen sich neben den guten Konjunkturdaten auch die Angst vor höheren Inflationsraten. Vor allem die Energiepreise verteuerten sich im Jahresverlauf deutlich. Dazu trug auch die US-Administration selbst bei, indem sie das Atomabkommen mit dem Iran aufkündigte. Im weiteren Berichtsverlauf konnten die Verluste dann aber wieder nahezu vollständig aufgeholt werden. US-Präsident Trump verschärfte seine Rhetorik und kündigte immer wieder neue Handelsbeschränkungen gegenüber China und auch Europa an. Die verhängten Strafzölle werden zunehmend zu einer Belastung für den Welthandel. US-Staatsanleihen waren in diesem schwierigen Umfeld als sicherer Anlagehafen gefragt und handelten über die Sommermonate hinweg in einer engen Handelsspanne. Gegen Ende des Berichtszeitraums sorgte ein robuster US-Arbeitsmarktbericht für Aufsehen. Schnell machten sich Inflations Sorgen breit und ließen die Rendite zehnjähriger Schatzanweisungen bis auf knapp 3,1 Prozent steigen. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index verloren US-Staatsanleihen daher im Berichtszeitraum 1,7 Prozent an Wert.

Bei Euro-Staatsanleihen verlief die Kursentwicklung hingegen freundlicher. Hier hatten die Währungshüter großen Einfluss auf die Kursentwicklung. Zwar reduzierte die Europäische Zentralbank mehrfach ihr Ankaufprogramm, erteilte Zinserhöhungen aber eine klare Absage. Bemerkenswert war der lange Zeit große Zuspruch bei Peripherieanleihen, die auf Indexteile kräftig zulegen konnten. Ab Mai belastete aber die schwierige Regierungsbildung in Italien. Je länger die Sondierungsgespräche andauerten, desto wahrscheinlicher wurde eine Regierungskoalition der eurokritischen Parteien.

Die Notierungen italienischer Anleihen gaben stark nach und der Risikoaufschlag zehnjähriger Papiere gegenüber den als sicher geltenden Bundesanleihen schoss deutlich in die Höhe. Im Juni beruhigte sich die Lage dann wieder etwas, bis die Budgetverhandlungen im September erneut für Unruhe sorgten. Peripherieanleihen gaben ihre zuvor erzielten Gewinne wieder vollständig ab, während die als sicher geltenden Papiere aus Deutschland, Frankreich und den Niederlanden immer wieder von der weiteren Eskalation im Handelsstreit zwischen China und den USA profitierten. In Summe tendierten europäische Staatsanleihen, gemessen am iBoxx Euro Sovereign-Index, im Vergleich zum Vorjahr unverändert.

Der Markt für europäische Unternehmensanleihen entwickelte sich anfangs noch freundlich. Das Ankaufprogramm der Europäischen Zentralbank erwies sich immer wieder als stützend. Im Frühjahr preiste der Markt dann das Ende des Ankaufprogramms der Europäischen Zentralbank ein und musste höhere Risikoaufschläge verkraften. Gute Unternehmensergebnisse sorgten im Sommer aber für eine Stabilisierung. Letztlich blieb, gemessen am BofA Merrill Lynch Euro Corporate-Index, ein leichter Zugewinn von 0,1 Prozent.

Papiere aus den aufstrebenden Volkswirtschaften entwickelten sich infolge steigender Rohstoffpreise und dem Ausbleiben protektionistischer Maßnahmen seitens der US-Regierung zunächst sehr erfreulich. Als stützend erwiesen sich auch hohe Mittelzuflüsse. Höhere US-Renditen, ein fester US-Dollar und die Sorge um den Welthandel führten später aber zu höheren Risikoaufschlägen und Kursverlusten. In Summe mussten Schwellenländer-Papiere, gemessen am J.P. Morgan EMBI Global Diversified-Index, einen Verlust von 1,9 Prozent hinnehmen.

Aktienmärkte mit uneinheitlicher Entwicklung

Die globalen Aktienmärkte haben im Berichtsjahr deutlich geschwankt, konnten aber insgesamt zulegen. Dabei haben sie sich regional jedoch sehr unterschiedlich entwickelt. Als marktstützend erwiesen sich die durchgehend starken US-Unternehmensergebnisse, Aktienrückkäufe und eine lebhaftere Fusions- und Übernahmeaktivität. Seit sich aber der US-Zollkonflikt insbesondere mit China deutlich verschärft hat, ist die Unsicherheit weltweit gestiegen. Belastend wirkte ebenfalls die geldpolitische Straffung der US-Notenbank Fed, mit der eine Aufwertung des US-Dollar und Krisen in Schwellenländern wie der Türkei, Argentinien und Brasilien einhergingen. Per saldo gewann der MSCI World-Index in lokaler Währung 10,2 Prozent.

In den USA kamen aufgrund starker Konjunktur- und Arbeitsmarktdaten wiederholt Sorgen auf, dass die Inflation deutlich steigen und die Notenbank Fed darauf mit einer strafferen Geldpolitik reagieren würde. Die Fed hielt entsprechend an ihrem Zinspfad fest. Seit März belastete immer wieder der Handelsstreit zwischen den USA und China sowie weiteren Ländern.

Andererseits sorgten außergewöhnlich gute Wirtschafts- und Unternehmenszahlen sowie die Stärke der US-Technologiewerte für kräftige Zuwächse. In den vergangenen zwölf Monaten stieg der Dow Jones Industrial Average um 18,1 Prozent und der marktbreite S&P 500-Index gewann 15,7 Prozent.

Die Börsen in Europa wurden über weite Strecken von politischen Themen belastet. Neben endlosen Brexit-Debatten dominierte vor allem die italienische Politik das Geschehen. Die schwierige Regierungsbildung im Frühjahr und die anhaltende Diskussion über die künftige Haushaltspolitik des Landes sorgten wiederholt für Unsicherheit. Zudem drückte der starke Euro die Notierungen. Unter dem Strich verlor der EURO STOXX 50-Index 5,4 Prozent, der STOXX Europe 600-Index gab 1,3 Prozent ab.

Japanische Aktien konnten sich dem globalen Trend zeitweise nicht entziehen, insbesondere mit Blick auf den US-Handelskonflikt. Doch seit dem Frühjahr 2018 kam es angesichts einer robusten Konjunktur und der deutlichen Abwertung des Yen zu kräftigen Kurszuwächsen. Der NIKKEI 225-Index stieg per saldo um 18,5 Prozent.

Die Schwellenländer schlossen, gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung, das Berichtsjahr unter Schwankungen mit einem Plus von 0,3 Prozent ab. Die asiatische Region - insbesondere China - litt besonders unter der US-Zollpolitik.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der Uni21.Jahrhundert -net- ist ein globaler Aktienfonds, dessen Fondsvermögen zu mindestens zwei Dritteln in Aktien oder aktienähnlichen Papieren (wie insbesondere Depository Receipts) angelegt werden muss. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Unternehmen aus ausgewählten Zukunftsbranchen des 21. Jahrhunderts. Diese Unternehmen sind dadurch gekennzeichnet, dass ihre im jeweils letzten Geschäftsbericht ausgewiesenen Wachstumsraten der Umsatzerlöse oder Gewinne über denen der durchschnittlichen Gesamtentwicklung der Mitgliedsstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung liegen. Bis zu einem Drittel des Fondsvermögens dürfen in Geldmarktinstrumenten oder Bankguthaben angelegt werden. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Im Zuge des zum 1. Januar 2018 geänderten Investmentsteuergesetzes wurde zur Erreichung einer steuerlichen Teilfreistellung als Aktienfonds i.S.d. § 2 Abs. 6 InvStG für dieses Sondervermögen eine Kapitalbeteiligungsquote von mindestens 51 Prozent aufgenommen. Zum 1. Januar 2018 wurde eine Vergütungsregelung für die Durchsetzung streitiger Ansprüche (class actions) aufgenommen. Aufgrund einer Änderung im Anlagegrundsatz zum 1. Januar 2018 muss das Sondervermögen zu mindestens zwei Dritteln aus Aktien und aktienähnlichen Papieren (wie insbesondere depository receipts) in- und ausländischer Hersteller bestehen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der Uni21.Jahrhundert -net- investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Aktien mit einem Anteil von zuletzt 94 Prozent des Fondsvermögens. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in Nordamerika zuletzt bei 62 Prozent des Aktienvermögens. Dieser Wert blieb während des Berichtszeitraums nahezu unverändert. Größere Positionen wurden zum Ende der Berichtsperiode in den Euroländern mit 20 Prozent und in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone mit 11 Prozent gehalten. Kleinere Engagements im asiatisch-pazifischen Raum und in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) ergänzten die regionale Struktur.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Hinsichtlich der Branchenverteilung der Aktienanlagen kam es zu einer Schwerpunktverlagerung. Die Investitionen verschoben sich hauptsächlich vom Finanzwesen (21 Prozent) zur IT-Branche mit zuletzt 22 Prozent. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern im Finanzwesen mit 17 Prozent, im Gesundheitswesen mit 16 Prozent, in der Konsumgüterbranche mit 14 Prozent und in der Industrie mit 12 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 80 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier der US-Dollar mit zuletzt 60 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im Uni21.Jahrhundert -net- bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in Aktienanlagen. Durch Anlagen außerhalb des Euroraums waren im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung US-amerikanischer Aktien der IT- und Konsumgüterbranche. Die größten Verluste wurden aus US-amerikanischen Aktien der Konsumgüterbranche sowie deutscher und einer Position jerseyanischer Aktien der Gesundheitsbranche realisiert.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der Uni21.Jahrhundert -net- erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 8,94 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
Software & Dienste	59.602.570,23	13,54
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	42.056.622,51	9,56
Investitionsgüter	40.795.323,43	9,27
Energie	36.945.606,24	8,40
Banken	30.757.226,89	6,99
Hardware & Ausrüstung	28.389.212,90	6,45
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	25.729.882,12	5,85
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	25.462.765,34	5,79
Lebensmittel, Getränke & Tabak	25.069.820,56	5,70
Diversifizierte Finanzdienste	19.372.836,28	4,40
Groß- und Einzelhandel	18.462.002,76	4,20
Versicherungen	17.958.280,52	4,08
Versorgungsbetriebe	13.747.456,02	3,12
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	8.556.206,91	1,94
Transportwesen	6.662.646,34	1,51
Telekommunikationsdienste	6.344.842,43	1,44
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	2.536.110,90	0,58
Gebrauchsgüter & Bekleidung	2.188.393,32	0,50
Automobile & Komponenten	1.936.009,19	0,44
Summe	412.573.814,89	93,76
2. Derivate	-248.957,78	-0,06
3. Bankguthaben	24.535.807,69	5,58
4. Sonstige Vermögensgegenstände	5.507.699,19	1,25
Summe	442.368.363,99	100,53
II. Verbindlichkeiten	-2.320.261,94	-0,53
III. Fondsvermögen	440.048.102,05	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		427.902.528,11
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-7.532.861,76
2. Zwischenausschüttungen		-558.816,76
3. Mittelzufluss (netto)		-16.680.951,72
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	10.135.370,59	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinkäufen	-26.816.322,31	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		167.980,65
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		36.750.223,53
Davon nicht realisierte Gewinne	25.765.770,90	
Davon nicht realisierte Verluste	-1.748.063,75	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		440.048.102,05

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	1.311.559,67
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	5.971.067,77
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	180.661,38
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	26.240,41
5. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-159.082,27
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	-658.258,33
7. Sonstige Erträge	531.055,74
Summe der Erträge	7.203.244,37
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	3.118,64
2. Verwaltungsvergütung	7.949.206,62
3. Sonstige Aufwendungen	1.097.849,79
Summe der Aufwendungen	9.050.175,05
III. Ordentlicher Nettoertrag	-1.846.930,68
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	41.603.730,73
2. Realisierte Verluste	-27.024.283,67
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	14.579.447,06
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	12.732.516,38
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	25.765.770,90
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.748.063,75
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	24.017.707,15
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	36.750.223,53

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	61.709.347,68	4,55
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	12.732.516,38	0,94
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	5.408.769,60	0,40
2. Vortrag auf neue Rechnung	65.913.720,84	4,86
III. Gesamtausschüttung	3.119.373,62	0,23
1. Zwischenausschüttung am 02.01.2018	542.499,76	0,04
a) Barausschüttung	542.499,76	0,04
2. Endausschüttung	2.576.873,86	0,19
a) Barausschüttung	2.576.873,86	0,19

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2015	449.693.930,61	29,26
30.09.2016	428.726.340,38	28,89
30.09.2017	427.902.528,11	30,35
30.09.2018	440.048.102,05	32,45

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
32,45	11,31	8,94	14,93	96,33

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Stammdaten des Fonds

Uni21.Jahrhundert -net-	
Auflegungsdatum	01.09.1999
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	21,00
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	13.562.494
Anteilwert (in Fondswährung)	32,45
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	-
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,90
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.18	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Curacao

AN8068571086	Schlumberger NV (Ltd.)	STK	75.000,00	75.000,00	0,00 USD	60,9200	3.934.045,12	0,89
							3.934.045,12	0,89

Dänemark

DK0060946788	Ambu A/S	STK	30.000,00	80.000,00	50.000,00 DKK	154,3000	620.750,69	0,14
DK0060094928	Orsted AS	STK	50.000,00	50.000,00	0,00 DKK	436,3000	2.925.399,95	0,66
							3.546.150,64	0,80

Deutschland

DE000BASF111	BASF SE	STK	55.040,00	90.040,00	35.000,00 EUR	76,5500	4.213.312,00	0,96
DE000BAY0017	Bayer AG	STK	34.347,00	4.347,00	20.000,00 EUR	76,5100	2.627.888,97	0,60
DE0005810055	Dte. Börse AG	STK	30.000,00	30.000,00	0,00 EUR	115,4000	3.462.000,00	0,79
DE000EVNK013	Evonik Industries AG	STK	140.000,00	140.000,00	0,00 EUR	30,8500	4.319.000,00	0,98
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA ³⁾	STK	70.000,00	70.000,00	0,00 EUR	63,2400	4.426.800,00	1,01
DE000A161408	HelloFresh SE ³⁾	STK	242.300,00	322.300,00	80.000,00 EUR	10,9800	2.660.454,00	0,60
DE0005470405	Lanxess AG	STK	43.434,00	65.000,00	21.566,00 EUR	63,0800	2.739.816,72	0,62
DE000LED4000	OSRAM Licht AG	STK	45.000,00	70.000,00	25.000,00 EUR	34,2600	1.541.700,00	0,35
DE0007164600	SAP SE ³⁾	STK	47.892,00	23.000,00	40.000,00 EUR	106,0000	5.076.552,00	1,15
							31.067.523,69	7,06

Finnland

FI0009003727	Wartsila Corporation	STK	245.000,00	245.000,00	0,00 EUR	16,7900	4.113.550,00	0,93
							4.113.550,00	0,93

Frankreich

FR0000131104	BNP Paribas S.A.	STK	50.000,00	80.000,00	115.000,00 EUR	52,7100	2.635.500,00	0,60
FR0000125338	Cappgemini S.A.	STK	25.000,00	25.000,00	0,00 EUR	108,4000	2.710.000,00	0,62
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A. ³⁾	STK	105.000,00	0,00	0,00 EUR	37,1450	3.900.225,00	0,89
FR0000120644	Danone S.A.	STK	40.000,00	70.000,00	30.000,00 EUR	66,7000	2.668.000,00	0,61
FR0000120073	L'Air Liquide S.A.	STK	38.500,00	3.500,00	0,00 EUR	113,3000	4.362.050,00	0,99
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	STK	120.000,00	0,00	120.000,00 EUR	17,1900	2.062.800,00	0,47
FR0000125486	Vinci S.A.	STK	75.000,00	0,00	0,00 EUR	82,0200	6.151.500,00	1,40
							24.490.075,00	5,58

Großbritannien

GB00B5BTK007	Aon Plc.	STK	77.538,00	0,00	0,00 USD	153,7800	10.266.741,55	2,33
GB00B03MLX29	Royal Dutch Shell Plc. -A-	STK	170.000,00	0,00	40.000,00 EUR	29,5750	5.027.750,00	1,14
GB0007669376	St. James's Place Capital Plc.	STK	300.000,00	0,00	100.000,00 GBP	11,4400	3.854.447,44	0,88
GB00B10RZP78	Unilever Plc.	STK	75.000,00	75.000,00	0,00 GBP	42,1600	3.551.212,94	0,81
							22.700.151,93	5,16

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.18	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Irland								
IE0004906560	Kerry Group Plc. -A-	STK	50.000,00	50.000,00	0,00	EUR 95,2500	4.762.500,00	1,08
							4.762.500,00	1,08
Japan								
JP3942400007	Astellas Pharma Inc.	STK	400.000,00	400.000,00	0,00	JPY 1.982,0000	6.010.604,99	1,37
JP3236200006	Keyence Corporation	STK	5.000,00	0,00	8.000,00	JPY 65.980,0000	2.501.133,43	0,57
JP3902900004	Mitsubishi UFJ Financial Group Inc.	STK	600.000,00	0,00	0,00	JPY 709,1000	3.225.620,58	0,73
JP3914400001	Murata Manufacturing Co. Ltd.	STK	25.000,00	0,00	0,00	JPY 17.465,0000	3.310.267,91	0,75
JP3756600007	Nintendo Co. Ltd.	STK	5.000,00	0,00	10.000,00	JPY 41.460,0000	1.571.642,80	0,36
JP3890350006	Sumitomo Mitsui Financial Group Inc.	STK	130.000,00	0,00	0,00	JPY 4.586,0000	4.519.932,49	1,03
JP3546800008	Terumo Corporation	STK	50.000,00	50.000,00	0,00	JPY 6.730,0000	2.551.171,26	0,58
JP3634600005	Toyota Industries Corporation	STK	38.000,00	0,00	0,00	JPY 6.720,0000	1.936.009,19	0,44
							25.626.382,65	5,83
Kanada								
CA1363751027	Canadian National Railway Co.	STK	45.000,00	45.000,00	0,00	CAD 115,9000	3.474.683,54	0,79
CA56501R1064	Manulife Financial Corporation	STK	500.000,00	0,00	0,00	CAD 23,0900	7.691.538,97	1,75
CA67077M1086	Nutrien Ltd.	STK	120.000,00	120.000,00	0,00	CAD 74,5800	5.962.425,05	1,35
CA8672241079	Suncor Energy Inc.	STK	170.000,00	50.000,00	0,00	CAD 49,9800	5.660.626,25	1,29
							22.789.273,81	5,18
Luxemburg								
LU0156801721	Tenaris S.A.	STK	250.000,00	250.000,00	0,00	EUR 14,4300	3.607.500,00	0,82
							3.607.500,00	0,82
Niederlande								
NL000235190	Airbus SE ²⁾	STK	40.000,00	0,00	30.000,00	EUR 108,1800	4.327.200,00	0,98
NL0011821202	ING Groep NV	STK	150.000,00	0,00	210.000,00	EUR 11,1840	1.677.600,00	0,38
							6.004.800,00	1,36
Norwegen								
NO0005052605	Norsk Hydro ASA	STK	800.000,00	800.000,00	0,00	NOK 48,8600	4.133.278,35	0,94
							4.133.278,35	0,94
Portugal								
PTGAL0AM0009	Galp Energia SGPS S.A.	STK	170.000,00	0,00	180.000,00	EUR 17,0900	2.905.300,00	0,66
							2.905.300,00	0,66
Schweden								
SE0000108656	LM Ericsson	STK	650.000,00	650.000,00	0,00	SEK 78,8800	4.964.224,51	1,13
							4.964.224,51	1,13
Schweiz								
CH0038863350	Nestle S.A.	STK	75.000,00	15.000,00	60.000,00	CHF 81,8200	5.409.467,56	1,23
CH0012005267	Novartis AG	STK	75.000,00	104.820,00	29.820,00	CHF 84,4000	5.580.042,31	1,27
							10.989.509,87	2,50
Spanien								
ES0173516115	Repsol S.A.	STK	280.000,00	280.000,00	0,00	EUR 17,1650	4.806.200,00	1,09
							4.806.200,00	1,09
Vereinigte Staaten von Amerika								
US00846U1016	Agilent Technologies Inc.	STK	60.000,00	0,00	0,00	USD 70,5400	3.644.222,49	0,83
US02079K3059	Alphabet Inc.	STK	11.077,00	1.500,00	4.700,00	USD 1.207,0800	11.512.678,80	2,62
US0231351067	Amazon.com Inc.	STK	6.790,00	2.500,00	0,00	USD 2.003,0000	11.710.323,75	2,66
US0378331005	Apple Inc.	STK	38.000,00	101.000,00	109.000,00	USD 225,7400	7.386.016,88	1,68
US0382221051	Applied Materials Inc.	STK	76.208,00	20.000,00	73.792,00	USD 38,6500	2.536.110,90	0,58
US0718131099	Baxter International Inc.	STK	70.000,00	70.000,00	0,00	USD 77,0900	4.646.375,06	1,06
US09062X1037	Biogen Inc.	STK	8.000,00	0,00	17.000,00	USD 353,3100	2.433.683,49	0,55
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	STK	170.000,00	230.000,00	130.000,00	USD 48,6500	7.121.146,89	1,62
US12572Q1058	CME Group Inc.	STK	15.000,00	15.000,00	0,00	USD 170,2100	2.198.338,21	0,50
US1258961002	CMS Energy Corporation	STK	105.000,00	105.000,00	0,00	USD 49,0000	4.429.998,28	1,01
US1912161007	Coca-Cola Co.	STK	170.000,00	170.000,00	0,00	USD 46,1900	6.761.064,23	1,54
US1924461023	Cognizant Technology Solution Corporation -A-	STK	40.000,00	40.000,00	0,00	USD 77,1500	2.657.137,94	0,60

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.18	Käufe		Verkäufe		Kurs	Kurswert in EUR	% -Anteil am Fondsvermögen
				Zugänge im Berichtszeitraum	im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	im Berichtszeitraum			
US1264081035	CSX Corporation	STK	50.000,00	50.000,00		0,00	USD	74,0500	3.187.962,80	0,72
US2358511028	Danaher Corporation	STK	30.000,00	30.000,00		0,00	USD	108,6600	2.806.784,91	0,64
US23355L1061	DXC Technology Co.	STK	50.000,00	15.000,00		25.000,00	USD	93,5200	4.026.175,31	0,91
US2855121099	Electronic Arts Inc.	STK	25.000,00	40.000,00		15.000,00	USD	120,4900	2.593.636,99	0,59
US26875P1012	EOG Resources Inc.	STK	49.683,00	40.000,00		30.000,00	USD	127,5700	5.457.258,75	1,24
US5184391044	Estée Lauder Companies Inc.	STK	40.000,00	50.000,00		10.000,00	USD	145,3200	5.004.993,97	1,14
US30303M1027	Facebook Inc.	STK	15.000,00	15.000,00		41.811,00	USD	164,4600	2.124.074,39	0,48
US3434121022	Fluor Corporation	STK	50.000,00	95.000,00		45.000,00	USD	58,1000	2.501.291,54	0,57
US3755581036	Gilead Sciences Inc.	STK	83.140,00	83.140,00		0,00	USD	77,2100	5.527.156,36	1,26
US38141G1040	Goldman Sachs Group Inc.	STK	21.000,00	12.000,00		23.000,00	USD	224,2400	4.054.623,73	0,92
US42809H1077	Hess Corporation	STK	90.000,00	40.000,00		30.000,00	USD	71,5800	5.546.926,12	1,26
US4385161066	Honeywell International Inc.	STK	26.000,00	26.000,00		0,00	USD	166,4000	3.725.159,29	0,85
US40434L1052	HP Inc.	STK	140.000,00	240.000,00		100.000,00	USD	25,7700	3.106.423,28	0,71
US4448591028	Humana Inc.	STK	20.000,00	0,00		0,00	USD	338,5200	5.829.516,10	1,32
US45866F1049	IntercontinentalExchange Inc.	STK	90.000,00	0,00		0,00	USD	74,8900	5.803.426,90	1,32
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co.	STK	101.871,00	0,00		0,00	USD	112,8400	9.897.643,91	2,25
US58933Y1055	Merck & Co. Inc.	STK	43.238,00	0,00		35.000,00	USD	70,9400	2.641.039,88	0,60
US5949181045	Microsoft Corporation	STK	140.000,00	60.000,00		0,00	USD	114,3700	13.786.636,82	3,13
US5962781010	Middleby Corporation	STK	45.000,00	45.000,00		0,00	USD	129,3500	5.011.839,16	1,14
US65339F1012	NextEra Energy Inc.	STK	30.000,00	30.000,00		0,00	USD	167,6000	4.329.257,79	0,98
US6541061031	NIKE Inc.	STK	30.000,00	100.000,00		70.000,00	USD	84,7200	2.188.393,32	0,50
US6668071029	Northrop Grumman Corporation	STK	17.267,00	0,00		5.000,00	USD	317,3700	4.718.467,19	1,07
US7181721090	Philip Morris Internat. Inc.	STK	40.000,00	10.000,00		30.000,00	USD	81,5400	2.808.334,77	0,64
US69354M1080	PRA Health Sciences Inc.	STK	45.000,00	0,00		20.000,00	USD	110,1900	4.269.459,27	0,97
US7551115071	Raytheon Co.	STK	27.000,00	0,00		0,00	USD	206,6600	4.804.391,25	1,09
US78486Q1013	SVB Financial Group	STK	10.000,00	0,00		20.000,00	USD	310,8300	2.676.338,90	0,61
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc.	STK	25.603,00	0,00		7.000,00	USD	244,0800	5.380.730,36	1,22
US8725401090	TJX Co. Inc.	STK	70.000,00	90.000,00		20.000,00	USD	112,0200	6.751.679,01	1,53
US8725901040	T-Mobile US Inc.	STK	105.000,00	0,00		0,00	USD	70,1800	6.344.842,43	1,44
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc.	STK	20.000,00	20.000,00		0,00	USD	266,0400	4.581.367,32	1,04
US9029733048	U.S. Bancorp	STK	70.000,00	70.000,00		0,00	USD	52,8100	3.182.968,83	0,72
US92826C8394	VISA Inc.	STK	67.694,00	0,00		35.000,00	USD	150,0900	8.748.228,40	1,99
US9497461015	Wells Fargo & Co.	STK	65.000,00	25.000,00		55.000,00	USD	52,5600	2.941.622,18	0,67
US9815581098	Worldpay Inc.	STK	55.000,00	85.000,00		30.000,00	USD	101,2700	4.795.806,78	1,09
US98978V1035	Zoetis Inc.	STK	50.000,00	50.000,00		0,00	USD	91,5600	3.941.794,39	0,90
Summe Aktien									232.133.349,32	52,76
Summe börsengehandelte Wertpapiere									412.573.814,89	93,77
Summe Wertpapiervermögen									412.573.814,89	93,77
Derivate										
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Aktienindex-Derivate										
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte										
E-Mini S&P 500 Index Future Dezember 2018			CME	USD	Anzahl 143				47.096,18	0,01
Summe der Aktienindex-Derivate									47.096,18	0,01
Devisen-Derivate										
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Devisenterminkontrakte (Verkauf)										
Offene Positionen (OTC) ¹⁾										
CAD					-11.900.000,00				-216.104,28	-0,05
CHF					-7.800.000,00				-102.183,92	-0,02
GBP					-5.000.000,00				42.861,68	0,01
JPY					-128.300.000,00				20.571,17	0,00
USD					-14.900.000,00				-113.925,99	-0,03

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.18	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Offene Positionen (OTC) ¹⁾

AUD			16.800.000,00				-95.469,04	-0,02
CHF			8.900.000,00				96.240,16	0,02
GBP			20.500.000,00				-53.124,60	-0,01
JPY			1.303.000.000,00				-149.068,27	-0,03
USD			34.478.789,54				274.149,13	0,06
Summe der Devisen-Derivate							-296.053,96	-0,07

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben ³⁾

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR		990.564,80				990.564,80	0,23
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR		1.463.082,07				1.463.082,07	0,33
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD		145.520,00				96.948,70	0,02
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF		788.850,17				695.389,78	0,16
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY		383.003.293,20				2.903.735,50	0,66
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD		21.353.601,26				18.386.086,84	4,18

Summe der Bankguthaben							24.535.807,69	5,58
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							24.535.807,69	5,58

Sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen WP-Geschäfte	EUR		4.363.593,35				4.363.593,35	0,99
Sonstige Forderungen	EUR		30.887,87				30.887,87	0,01
Dividendenansprüche	EUR		703.300,31				703.300,31	0,16
Steuerrückerstattungsansprüche	EUR		404.906,94				404.906,94	0,09
Forderungen aus Anteilumsatz	EUR		5.010,72				5.010,72	0,00

Summe sonstige Vermögensgegenstände							5.507.699,19	1,25
--	--	--	--	--	--	--	---------------------	-------------

Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten WP-Geschäfte	EUR		-1.475.094,33				-1.475.094,33	-0,34
Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR		-121.964,56				-121.964,56	-0,03
Sonstige Verbindlichkeiten	EUR		-723.203,05				-723.203,05	-0,16

Summe sonstige Verbindlichkeiten							-2.320.261,94	-0,53
Fondsvermögen							440.048.102,05	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR						32,45	
Umlaufende Anteile	STK						13.562.494,00	

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								93,77
---	--	--	--	--	--	--	--	-------

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								-0,06
--	--	--	--	--	--	--	--	-------

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung	Stück bzw. Nominal	Wertpapier-Darlehen		Gesamt
				Kurswert in EUR befristet	unbefristet	
NL0000235190	Airbus SE	STK	40.000	4.327.200,00		4.327.200,00
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen in EUR				4.327.200,00		4.327.200,00

1) Gemäß der Verordnung "European Market Infrastructure Regulation" (EMIR) müssen die OTC-Derivate-Positionen besichert werden. Je nach Marktsituation erhält das Sondervermögen Sicherheiten vom Kontrahenten oder muss Sicherheiten an den Kontrahenten liefern. Eine Sicherheitenstellung erfolgt unter Berücksichtigung von Mindesttransferbeträgen.

2) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

3) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 28.09.2018 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 28.09.2018
Devisenkurse	Kurse per 28.09.2018

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australischer Dollar	AUD	1,604800 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,890400 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,457100 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	131,900200 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,501000 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	9,456900 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,328300 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,134400 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,161400 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
B) Terminbörse	
CME	Chicago Mercantile Exchange
C) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzueinordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Australien

AU000000BHP4	BHP Billiton Ltd.	STK		0,00	120.000,00
AU000000RIO1	Rio Tinto Ltd.	STK		50.000,00	50.000,00

Cayman Inseln

US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. ADR	STK		0,00	27.000,00
--------------	--------------------------------	-----	--	------	-----------

Dänemark

DK0010244508	A P Moller-Maersk AS	STK		0,00	2.500,00
--------------	----------------------	-----	--	------	----------

Deutschland

DE000A1EWWW0	adidas AG	STK		0,00	27.200,00
DE000BAY1BR7	BAYER AG BZR 19.06.2018	STK		50.000,00	50.000,00
DE0006062144	Covestro AG	STK		50.000,00	50.000,00
DE0007100000	Daimler AG	STK		0,00	45.000,00
DE0005552004	Dte. Post AG	STK		75.000,00	75.000,00
DE0005557508	Dte. Telekom AG	STK		260.000,00	260.000,00
DE000ENAG999	E.ON SE	STK		0,00	300.000,00
DE000A1PHFF7	Hugo Boss AG	STK		0,00	50.000,00
DE0006599905	Merck KGaA	STK		0,00	44.000,00
DE0007236101	Siemens AG	STK		0,00	45.000,00
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG	STK		67.900,00	67.900,00
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG	STK		27.970,00	27.970,00

Frankreich

FR0010908533	Edenred S.A.	STK		0,00	29.076,00
FR0010208488	Engie S.A.	STK		180.000,00	180.000,00
FR0000121014	LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	STK		0,00	20.000,00
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK		0,00	39.031,00
FR0000130809	Société Générale S.A.	STK		0,00	100.000,00

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Großbritannien					
GB0002875804	British American Tobacco Plc.	STK		0,00	40.000,00
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Plc.	STK		50.000,00	112.627,00
GB00BH4HKS39	Vodafone Group Plc.	STK		800.000,00	2.900.000,00
Irland					
IE00BFT3W74	Allegion Plc.	STK		0,00	45.000,00
Japan					
JP3443600006	Taisei Corporation	STK		0,00	100.000,00
JP3633400001	Toyota Motor Corporation	STK		0,00	50.000,00
Jersey					
GB00B01C3S32	Randgold Resources Ltd.	STK		0,00	48.000,00
JE00B2QKY057	Shire Plc.	STK		0,00	105.000,00
Luxemburg					
LU1598757687	ArcelorMittal S.A.	STK		40.000,00	225.000,00
Niederlande					
NL0000009355	Unilever NV	STK		0,00	60.000,00
Singapur					
SG9999014823	Broadcom Ltd.	STK		15.000,00	30.000,00
SG9999000020	Flex Ltd.	STK		130.000,00	280.000,00
Vereinigte Staaten von Amerika					
US00724F1012	Adobe Systems Inc.	STK		12.000,00	12.000,00
US0082521081	Affiliated Managers Group Inc.	STK		0,00	40.000,00
US0311621009	Amgen Inc.	STK		0,00	35.000,00
US03852U1060	Aramark	STK		0,00	125.000,00
US0970231058	Boeing Corporation	STK		8.000,00	8.000,00
US11135F1012	Broadcom Inc.	STK		15.000,00	15.000,00
US1248572026	CBS Corporation	STK		100.000,00	100.000,00
US16119P1084	Charter Communications Inc.	STK		0,00	6.000,00
US1729674242	Citigroup Inc.	STK		20.000,00	95.000,00
US20030N1019	Comcast Corporation	STK		0,00	120.000,00
US2220702037	Coty Inc.	STK		300.000,00	300.000,00
US2441991054	Deere & Co.	STK		35.000,00	35.000,00
US26078J1007	Dowdupont Inc.	STK		0,00	110.000,00
US31428X1063	Fedex Corporation	STK		20.000,00	20.000,00
US42824C1099	Hewlett Packard Enterprise Co.	STK		150.000,00	150.000,00
US4370761029	Home Depot Inc.	STK		0,00	44.516,00
US5178341070	Las Vegas Sands Inc.	STK		0,00	100.000,00
US68389X1054	Oracle Corporation	STK		0,00	180.000,00
US7153471005	Perspecta Inc.	STK		17.500,00	17.500,00
US9311421039	Wal-Mart Inc.	STK		0,00	85.000,00
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
Schweiz					
CH0012032048	Roche Holding AG Genussscheine	STK		0,00	27.000,00
Derivate					
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte					
Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index		USD	173.024		

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Verkaufte Kontrakte					
	Basiswert(e) EUREX EURO STOXX 50 Index	EUR	32.100		
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin					
	AUD	EUR	33.836		
	CAD	EUR	18.449		
	CHF	EUR	12.175		
	GBP	EUR	40.880		
	JPY	EUR	30.429		
	USD	EUR	142.440		
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin					
	AUD	EUR	25.174		
	CAD	EUR	14.927		
	CHF	EUR	13.653		
	GBP	EUR	37.855		
	JPY	EUR	23.117		
	USD	EUR	116.843		
Wertpapier-Darlehen					
(Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäft vereinbarten Wertes):					
Befristet					
	Basiswert(e)				
	Astellas Pharma Inc.	JPY	638.600		
	Mitsubishi UFJ Financial Group Inc.	JPY	465.180		
	Royal Dutch Shell PLC	EUR	5.569		
	Sumitomo Mitsui Financial Group Inc.	JPY	619.320		
	Telefonaktiebolaget L.M. Ericsson	SEK	34.300		
	Toyota Motor Corp.	JPY	367.950		
	VISA Inc.	USD	29.725		
	Wacker Chemie AG	EUR	4.306		
Unbefristet					
	Basiswert(e)				
	VISA Inc.	USD	6.768		

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 3,88 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 3.005.572.611,44 Euro.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 133.058.513,22

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Barclays Bank PLC, London
Deutsche Bank AG, London
DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt
HSBC Bank plc, London
J.P. Morgan Securities PLC, London
Merrill Lynch Intl., London
Nomura International PLC, London
Société Générale S.A., Paris
Unicredit Bank AG, München

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	52.134,14
Davon:		
Bankguthaben	EUR	52.134,14
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		93,77
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-0,06

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.
Kleinster potenzieller Risikobetrag: 3,96 %
Größter potenzieller Risikobetrag: 5,22 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 4,52 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltdauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

120,65 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

100% MSCI WORLD (NR)

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 4.327.200,00

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

Bayern LB, München

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	4.791.000,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	4.791.000,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 13.382,56

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	32,45
Umlaufende Anteile	STK	13.562.494,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft. Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet. Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote	2,16 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.10.2017 bis 30.09.2018 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
---	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	EUR	-1.045.948,37
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		9,60%
Davon für die Verwahrstelle		30,49%
Davon für Dritte		59,91%

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile
n.a.

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	-1.045.948,37
Pauschalgebühr	EUR	-1.045.948,37

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	519.119,55
--	------------	-------------------

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.
- 2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell" Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG), aber auch die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen. Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem

sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen.
Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	61.400.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	40.000.000,00
Davon variable Vergütung ²⁾	EUR	21.400.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		504

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	EUR	0,00
--	------------	-------------

Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB

Gesamtvergütung	EUR	5.400.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	2.800.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	2.600.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen ³⁾	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	0,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.
Das Auslagerungsunternehmen hat folg. Informationen veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	19.865.000,00
davon feste Vergütung	EUR	16.128.000,00
davon variable Vergütung	EUR	3.737.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		239,00

CO₂-Fußabdruck ⁴⁾

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine CO ₂ -Intensität je Mio. USD Umsatz auf	Tonnen	209,30
---	--------	--------

- 1) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 2) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2017 geflossen sind.
- 3) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.
- 4) Die Berechnung der CO₂-Intensität erfolgt stichtagsbezogen und kann daher variieren. Dies trifft sowohl auf die Höhe der CO₂-Intensität, wie auch auf den Abdeckungsgrad der Daten zu. Die Höhe des Abdeckungsgrades kann daher bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft erfragt werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	4.327.200,00	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	0,98 %	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	Bayern LB, München	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	4.327.200,00	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	Deutschland	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	zweiseitig	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	4.327.200,00	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	Aktien	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	AA-	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	EUR	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	4.791.000,00	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	13.382,56	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	51,00 %	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	12.857,85	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	12.857,85	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	49,00 %	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	0,00	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	0,00 %	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

1,05 %

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	Allianz SE
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4.791.000,00

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	1
1. Name	DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
1. Verwahrter Betrag absolut	4.791.000,00

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrart bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

Vermerk des Abschlussprüfers

An die Union Investment Privatfonds GmbH

Die Union Investment Privatfonds GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens Uni21.Jahrhundert -net- für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der

Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Eschborn/Frankfurt am Main, 20. Dezember 2018

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Heist
Wirtschaftsprüfer

Art
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment im UnionDepot erfolgt automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds wieder angelegt.

Bei Thesaurierungen stellt der Fonds den depotführenden Stellen die Kapitalertragsteuer nebst den maximal anfallenden Zuschlagsteuern (Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer) zur Verfügung. Die depotführenden Stellen nehmen den Steuerabzug wie im Ausschüttungsfall unter Berücksichtigung der persönlichen Verhältnisse der Anleger vor, so dass insbesondere ggf. die Kirchensteuer abgeführt werden kann. Soweit der Fonds den depotführenden Stellen Beträge zur Verfügung gestellt hat, die nicht abgeführt werden müssen, erfolgt eine Erstattung.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder Thesaurierung kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur für Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Die Ausschüttung kann der Anleger im Bankdepot vergünstigt innerhalb einer bestimmten Frist wieder anlegen.

Folgende Rabattsätze und Fristen gelten:

- bis zu 3,0 Prozent bei Wiederanlage in Aktienfonds, Mischfonds und Offenen Immobilienfonds,
- bis zu 1,5 Prozent bei Wiederanlage in Rentenfonds,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden stattdessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds einreichen und verlangen, dass ihnen dafür ihre Anteile am Fonds auf einem Depotkonto gutgeschrieben werden.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 281,213 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2017)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Dr. Daniel Günnewig
Klaus Riestler

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Austria GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate Austria AG.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 19.003 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2017)

Ergänzende Angaben für den Vertrieb des Fonds Uninstitutional European MinRisk Equities im Großherzogtum Luxemburg:

Bei der Zahl- und Vertriebsstelle in Luxemburg, der DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Luxembourg-Strassen, sind der Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen, die wesentlichen Anlegerinformationen („wAI“), die Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise erhältlich und sonstige Angaben und Unterlagen einsehbar. Ferner wird die DZ PRIVATBANK S.A. für die Anteilhaber bestimmte Zahlungen an diese weiterleiten und die Zeichnungen und Rücknahmen von Anteilen durch die Union Investment Privatfonds GmbH abwickeln, sobald ihr entsprechende Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge vorgelegt werden. Wichtige Mitteilungen an die Anteilhaber werden auf der unter www.union-investment.com abrufbaren Homepage der Union Investment sowie darüber hinaus in ausschließlich gesetzlich vorgesehenen Fällen auch im Luxemburger Tageblatt veröffentlicht.

Nur Vertriebsstelle:
Union Investment Luxembourg S.A.
308 route d'Esch
L-1471 Luxembourg
Sitz: Großherzogtum Luxemburg

Vertriebs- und Zahlstellen in Österreich

VOLKSBANK WIEN AG
Kolingasse 14-16
A-1090 Wien
Sitz: Wien

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand 30. September 2018,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de